

Technische Information



MEYER-PREN® MX

2-K-PU-Abdichtung

Produkt:

2-Komponenten - Polyurethan - Spachtelmasse, modifiziert, hoch thixotrop, pigmentiert
VOC < 500 g/l, weichmacherfrei

Eigenschaften:

- Abdichtung unter Fliesen
- Feuchtigkeitbremse
- für den Säurebau geeignet
- für Abwassertechnik geeignet
- sehr gute chemische Beständigkeit
- siehe Beständigkeitsliste
- rissüberbrückend
- physiologisch unbedenklich nach Aushärtung

Anwendung:

MEYER-PREN® MX hat eine sehr geringe Wasseraufnahme und eine hohe wasserdampfbremsende Wirkung. In Verbindung mit der guten Elastizität und der sehr vielseitigen Chemikalienbeständigkeit wird **MEYER-PREN® MX** als Abdichtung sowie als Dampfbremse eingesetzt. Feuchtigkeitsempfindliche Oberbeläge wie z. B. Parkettböden werden sicher gegen rückwärtige Durchfeuchtung geschützt. **MEYER-PREN® MX** ist auch die sichere Lösung als Abdichtung unter Fliesen im Nassbereich - Terrassen- und Balkonabdichtung - Gewerbeküchen- Schwimmbad - Wellnessbereich und vieles mehr (geprüft und zugelassen).

Verbrauch:

2,0 - 4,0 kg/m², in der Regel 2-lagige Applikation.

Beständigkeit:

- verdünnte Säuren und Laugen
- tieftemperaturflexibel bis -40°C
- Reinigungsmittel

Technische Kennwerte:

Mischungsverhältnis A : B	100 : 25 nach Gewicht (4 : 1)
Dichte (23°C)	ca. 1,10 g/cm ³
Volumenfestkörper	ca. 100 %
Viskosität (23°C)	hoch thixotrop
Shore D - Härte (DIN EN ISO 868)	ca. 20
Bruchdehnung (DIN 53504)	ca. 100 %

Daten zur Verarbeitung:

Verarbeitungszeit (10°C / 23°C / 30°C)	ca. 40 Min. / ca. 20 Min. / ca. 10 Min.
Objekttemperatur	mindestens 10°C bis maximal 30°C
Materialtemperatur	15°C - 25°C
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 10°C: 75 % (Taupunktstand +3°C) bei > 23°C: 85 % (Taupunktstand +3°C)
Härtung begehbar (10°C / 23°C / 30°C)	36 Stunden / 24 Stunden / 16 Stunden
Härtung mechanisch belastbar (10°C / 23°C / 30°C)	72 Stunden / 48 Stunden / 24 Stunden
Härtung chemisch belastbar (10°C / 23°C / 30°C)	7 Tage / 5 Tage / 5 Tage
Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen	

Lieferformen:

1 kg - Gebinde / 5 kg - Gebinde

Farbtöne:

beige (andere Farbtöne auf Anfrage)
- aus rohstoff- und fertigungsbedingten Gründen sind geringe Farbton- / Chargenabweichungen möglich -

Lagerzeit:

6 Monate, kühl und trocken im Originalgebinde bei 15 - 25°C. Temperaturen < 15°C können zur Kristallisation führen. Bitte Rücksprache halten.

1. Oberflächenvorbereitung

Vor der Beschichtung wird der Untergrund mit geeignetem Verfahren, z. B. Sand- oder Kugelstrahlen, vorbereitet.

Mindestanforderungen:

- frei von Schlämme, Staub, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen
- saugfähig
- Mindestabreißfestigkeit 1,5 N/mm²
- Betonrestfeuchte max. 4 % (Gew.)

Je nach Beschaffenheit der Unterlage ist der Untergrund durch eine Grundierung und / oder Kratzspachtelung mit **MEYER-PREN® G010 porenfrei** vorzubereiten und leicht mit Quarzsand 0,4 - 0,8 mm abzustreuen. Überschüssiger Quarzsand und Verschmutzungen müssen sorgfältig entfernt werden.

Siehe auch „Allgemeine Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien“.

2. Verarbeitung

Die auf mindestens 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt. Gebindeinhalt sofort nach dem Mischen auf der Fläche verteilen. **MEYER-PREN® MX** wird mit einem Zahnradel (Gummi oder Metall) in der gewünschten Schichtdicke gleichmäßig aufgebracht. **MEYER-PREN® MX** wird in der Regel 2-lagig aufgetragen, um die erwünschte Abdichtung zu erzielen. Bei Überarbeitung z. B. mit Fliesen, wird eine Verbundlage mit **MEYER-PREN® M** aufgebracht und mit Quarzsand oder Granit, Körnung Ø 0,4 - 0,8 mm oder 0,6 - 1,2 mm abgestreut. Vor, während und nach dem Beschichten ist auf den Taupunktabstand (+3°C) zu achten.

3. Systembeispiel

Die folgenden Angaben gelten für Objekt- und Bodentemperaturen von 15 - 23°C. Höhere und niedrigere Temperaturen bedingen Änderungen der Füllung und der Verbräuche pro m².

Grundierung:

MEYER-PREN® G002 oder G010, transparent

Verbrauch: ca. 0,3 - 0,5 kg/m², leicht abstreuen mit Quarzsand 0,4 - 0,8 mm (ca. 0,5 kg/m²).

Kratzspachtelung:

MEYER-PREN® G002 oder G010 + Quarzsand

Verbrauch: ca. 600 g/m² Bindemittel zzgl. Quarzsand; leicht abstreuen mit Quarzsand 0,4 - 0,8 mm (ca. 0,5 kg/m²).

Abdichtung:

MEYER-PREN® MX, beige

Verbrauch: ca. 2,0 - 4,0 kg/m².

Schichtdicke 2 - 3 mm.

Mindestschichtdicke 2 mm.

Geprüft: 1,5 mm.

Je nach Systemaufbau erfolgt eine zusätzliche Einstreuschicht mit **MEYER-PREN® M** oder eine abgestimmte PU - Beschichtung.

Bei EP - Deckbeschichtungen muss die vorhergehende Lage immer als Einstreuschicht ausgeführt werden. In jedem Fall muss die Stärke der Deckbeschichtung auf die elastischere Membranschicht abgestimmt sein. Bei Bedarf bitte unsere Beratung einholen.

Hinweis:

Einwirkung von UV - Strahlung führt zu einer Farbtonveränderung.

4. Chemikalienbeständigkeit

Ameisensäure < 10 %	beständig
Diesel	beständig
Essigsäure < 20 %	beständig
Formaldehyd 37 %	beständig
Milchsäure < 30 %	beständig
Motorenöl	beständig
Natronlauge 50 %	beständig
Phosphorsäure < 50 %	beständig
Salpetersäure < 10 %	beständig
Salzsäure < 30 %	beständig
Salzlösung 20 %	beständig
Schwefelsäure < 60 %	beständig

Anmerkung:

Geringe Lösemittelbeständigkeit

Prüfdauer mind. 4 Monate bei 20°C; Farbtonveränderungen wurden nicht berücksichtigt.

5. Lieferformen

1 kg - Arbeitspackung
0,80 kg Komponente A
0,20 kg Komponente B

5 kg - Arbeitspackung
4 kg Komponente A
1 kg Komponente B

6. Schutzmaßnahmen

GISCODE: PU 40

Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spülflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

7. EU-Verordnung („Decopaint-RL“):

Der in der EU-Verordnung 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Kategorie All / j / Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Dieses Produkt erfüllt die EU-Verordnung 2010.

MEYER-PREN® MX; Stand:01/2019. Unsere Informationen und Hinweise in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch als unverbindlich, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Diese Informationen befreien den Käufer nicht von seiner eigenen Prüfung unserer Hinweise und Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte erfolgen außerhalb unseres Einflusses und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verwenders. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB).

Meyer GmbH
Dichtstoffe
Esslinger Straße 3
D - 71334 Waiblingen
Tel. 07151 95965-0 Fax: -24
info@meyer-bauabdichtung.de
www.meyer-bauabdichtung.de